



akte 07 Daniel Wolff
Ressortleiter "CHIP"



VORBEREITUNG: Für den Beitrag in akte 07 wurde ein PC zuerst im CHIP-Testcenter präpariert, dann reparierten ihn mehrere PC-Notdienste - vor versteckter Kamera.

TEST MIT VERSTECKTER KAMERA

PC-Notdienste: Besser als ihr Ruf

Langen PC-Notdienste so unverschämt zu wie so manche Schlüssel- oder Rohrreinigungs-Dienste? Das sollte ein Test herausfinden, den CHIP zusammen mit der Sendung „akte 07“ (Sat.1) in Berlin durchgeführt hat. Die PC-Notdienste wurden dafür von einer 17-jährigen Schülerin in eine Mietwohnung gerufen, in denen ein „kaputter PC“ repariert werden sollte. Der Rechner war zuvor im CHIP-Testcenter mit einer leeren Mainboard-Batterie und einer defekten Grafikkarte „ausgestattet“ worden. Pro Test simulierten wir aber nur einen Fehler. Die PC-Notdienste wurden mit versteckten Kameras gefilmt; direkt nach der

Rechnungsstellung befragten wir die Techniker über ihre Arbeit und über die Kosten.

Preiswert: Im Schnitt kostete die Reparatur nur 73,30 Euro

Das Ergebnis: Hatten die Notdienste ihr Kommen erst einmal zugesagt, waren sie im Schnitt nach weniger als zwei Stunden vor Ort und konnten früher oder später auch beide Fehler richtig diagnostizieren. Erstaunlich niedrig fielen die Rechnungsbeträge aus: 15 Euro für den Austausch einer Mainboard-Batterie oder 49,80 Euro für die Installation einer Ersatz-Grafikkarte sind günstige Preise – schließlich muss

man die Anfahrt (teilweise am Wochenende), die Reparatur- und Materialkosten sowie die Mehrwertsteuer mit einrechnen. Im Schnitt kostete eine erfolgreiche Computer-Reparatur im Test unter 75 Euro.

Schwarzes Schaf: Die über-teuerte Ersatz-Grafikkarte

Ein Notdienst-Mann verlangte allerdings zu viel: Für eine gebrauchte Ersatz-Grafikkarte mit GeForce-4-MX-Chip stellte er salzige 79 Euro in Rechnung. Die Begründung: „So viel habe ich vor vier Jahren selbst dafür gezahlt.“ Erst auf den Hinweis, dass PC-Hardware doch „einem gewissen

Preisverfall“ unterliege, gab er zu: „Ja, das war nicht ganz exakt.“ Nach der Erfahrung mit der versteckten Kamera würde ihm das aber nie wieder passieren.

Fazit: Insgesamt schnitten die PC-Notdienste gut ab – sie leisteten gute Arbeit zu fast immer fairen Preisen. Wer sich an bestimmte Regeln hält (siehe Kasten „Tipps“ unten), für den kann ein PC-Notdienst im Notfall eine kostenmäßig überschaubare Alternative sein. Übrigens: PC-Notdienst-Tests in weiteren Städten sind bereits in Planung.

Info: www.sat1.de/ratgeber_magazine/akte

Test: PC-Notdienste in Berlin

PC-Notdienst	Anfahrt	Reparatur	Kosten
Leere Mainboard-Batterie			
Abax Computer Service	1:30 h	1:00 h	49,00 €
SF Computer Service	1:00 h	0:15 h	15,00 €
HPK Service	2:00 h	0:12 h	33,75 €
Computer-Rettungswagen	1:45 h	1:30 h*	74,01 €
Defekte Grafikkarte			
PC Notruf	2:30 h	0:35 h	173,15 €
PC Notdienst 24h	0:45 h	1:25 h*	63,00 €
PC-Service Lutz Reimann	1:30 h	0:40 h	49,80 €
PC Feuerwehr (Test 1)	3:30 h	0:40 h	112,00 €
PC Feuerwehr (Test 2)	2:00 h	0:45 h	90,00 €

* Inklusiv zweiter Anfahrt für die Ersatzteilbeschaffung

Bestwert | Schlechtestwert

Tipps: So klappt's mit dem Notdienst

Wenn nur noch der PC-Notdienst helfen kann, sollten Sie folgende Hinweise beachten:

- **Festpreis vereinbaren:** Lassen Sie sich am Telefon einen Festpreis zusichern, dann gibt's keinen Rechnungsräger.
- **Fehler exakt beschreiben:** Schildern Sie noch am Telefon Ihr Problem möglichst genau. So kann der Techniker gegebenenfalls gleich das benötigte Ersatzteil mitnehmen und sich eine zweite Anfahrt sparen.

- **Geschäftszeiten einhalten:** Vermeiden Sie das Wochenende und Werktage ab 20 Uhr – dann sind bis zu 100 Prozent Preisaufschlag gebräuchlich.
- **Daten sichern:** Speichern Sie Ihre Daten wenn möglich vor dem Eintreffen des Notdienstes ab, etwa auf einen USB-Stick. Dann kann der Techniker den Computer mitnehmen und auf Wunsch ein Leihgerät stellen, mit dem Sie weiterarbeiten können.